

# Stellenausschreibung

Reg.-Nr. 386/2022

Fristende 21.11.2022



FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine traditionsreiche und forschungsstarke Universität im Zentrum Deutschlands. Als Volluniversität verfügt sie über ein breites Fächerspektrum. Ihre Spitzenforschung bündelt sie in den Profillinien Light – Life – Liberty. Sie ist eng vernetzt mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen, forschenden Unternehmen und namhaften Kultureinrichtungen. Mit rund 18.000 Studierenden und mehr als 8.600 Beschäftigten prägt die Universität maßgeblich den Charakter Jenas als weltoffene und zukunftsorientierte Stadt.

Am Institut für Slawistik- und Kaukasusstudien der Philosophischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena ist zum 01.04.2023 oder später eine Stelle als

## Lehrkraft für besondere Aufgaben im Bereich Sprachausbildung Russisch und Ukrainisch

in Teilzeit (60% / 24 Wochenstunden) befristet für 2 Jahre zu besetzen.

### Ihre Aufgaben:

- selbstständige Durchführung von Lehrveranstaltungen inklusive Prüfungen mit Schwerpunkt im Bereich der Sprachausbildung Russisch bzw. Ukrainisch in den Studiengängen Bachelor/Master Slawistik bzw. Lehramt Russisch im Umfang **von 10.8** Lehrveranstaltungsstunden nach Thüringer Lehrverpflichtungsverordnung
- Mitarbeit am Curriculum und Unterstützung bei administrativen und Forschungsaufgaben des Instituts für Slawistik- und Kaukasusstudien
- ggf. Mitarbeit im Aufbau eines Schwerpunktes zur Ukrainistik und zur Vermittlung des Russischen als Sprache des postsowjetischen Raumes

### Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium der Russistik, Slawistik oder eines vergleichbaren Faches
- hervorragende Kenntnisse des Russischen sowie idealerweise einer weiteren slawischen Sprache, insbesondere des Ukrainischen
- wünschenswert sind gute Deutschkenntnisse sowie Erfahrung im Unterrichten von Russisch oder einer anderen slawischen Sprache als Fremdsprache

### Unser Angebot:

- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 inklusive einer tariflichen Jahressonderzahlung
- Spannende und eigenverantwortliches Arbeiten in einem im Wandel begriffenen Fach.
- Ein umfassendes Fort- und Weiterbildungsprogramm - wir unterstützen Sie in Ihrer weiteren beruflichen Entwicklung
- Graduierten-Akademie für Promovierende und Postdocs
- Ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit vielfältigen Angeboten für Familien: Hochschul-Familienbüro (JUniFamilie) und flexible Kinderbetreuung (JUniKinder)



Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerber und Bewerberinnen (m/w/d), die kein befristetes oder unbefristetes Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Thüringen hatten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen sind per Email (eine PDF-Datei) unter Angabe der Registrier-Nummer 386/2022 bis zum 21.11.2022 einzureichen und zu adressieren an:

**Friedrich-Schiller-Universität Jena**  
**Institut für Slawistik und Kaukasusstudien**  
**Prof. Dr. Ruprecht von Waldenfels**  
**Ernst-Abbe-Platz 8**  
**07743 Jena**

**E-Mail:** [inst-slaw-kauk@uni-jena.de](mailto:inst-slaw-kauk@uni-jena.de)

Bei Rückfragen wird um Kontakt unter [ruprecht.waldenfels@uni-jena.de](mailto:ruprecht.waldenfels@uni-jena.de) oder per Telefon unter + 49 36 41 - 94 47 20 gebeten.

Wir bitten darum, Ihre Unterlagen nur als Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden.

Bitte beachten Sie unsere Bewerberhinweise und Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: <https://www.uni-jena.de/stellenmarkt?info=1>